

Stadtverordnetenversammlung Cottbus / Chosébus



Antrag

Antrags-Nr.:

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Antragsteller: FDP-Fraktion

Antragsdatum: 19.02.04

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Beigeordnetenkonferenz		☐ Soziales, Gleichstellung, u. Rechte der Minderh.	
☒ Haushalt und Finanzen	23.03.2004	☐ Umwelt	
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Hauptausschuss	24.03.2004
☒ Wirtschaft	16.03.2004	☒ Stadtverordnetenversammlung	31.03.2004
☐ Bau und Verkehr		☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ JHA	

Antragsgegenstand:

Zustellung aller Vorlagen und Arbeitsunterlagen für die Stadtverordneten und die sachkundigen Einwohner per elektronischer Post.

Inhalt des Antrages:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt die Möglichkeit zu prüfen, ob die Zusendung aller Vorlagen, Anträge und Arbeitsunterlagen für die Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner ab Mitte des Jahres 2004 per elektronischer Post erfolgen kann.

Weiterhin ist es zu überlegen, ob die Stadtverordneten mit einem Laptop ausgestattet werden können.

Begründung:

Jeden Monat werden Unmengen von Papier an die Stadtverordneten und Ihre Fraktionsgeschäftsstellen herausgegeben. Dieses zu Kopieren und zu Verteilen ist sehr zeitaufwendig. Alle Fraktionsbüros verfügen über einen PC mit Internetzugang, über dem die elektronische Post zugesendet werden kann.

Mit dem Laptop sind diese Unterlagen jederzeit verfügbar, es wird dadurch Zeit und Geld eingespart und die Anschaffungskosten würden sich in absehbarer Zeit amortisieren.

Matthias Schulze

Beschlussniederschrift:

Gremium: ☐ HA ☐ StVV

☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
☐ laut Antragsvorschlag
☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Sitzung am: TOP:

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenenthaltungen**